

# AW

Architektur  
& Wohnen

**Über 100**  
Europa-Hotspots:  
Hotels, Restaurants,  
Kultur & Events

# THE

# TRAVEL

# EDITION

Die besten Tipps für Architektur-, Design- und Gartenreisen



4 193514 711909 II 07

AW Architektur & Wohnen  
Sonderausgabe  
7/2025

D 11,90 €  
A 12,90 €  
CH 22,90 sfr

Bendix 13,50 €  
E 15,30 €  
I 15,30 €

P (cont.) 15,30 €  
F 15,30 €



# BLICKRICHTUNG BERG

Den Blick in die Weite schicken, sich zu Fuß oder mit Skiern zu Berghütten begeben, Alpenluft schnuppern – es gibt viele Gründe, sich im Urlaub für die Berge zu entscheiden. Ob moderne Chalets, nachhaltige Hideaways oder Wellness unter Gipfeln: Diese Hotels machen Lust auf einen Höhenflug

## Leogang Forsthofgut

Im Salzburger Land taucht man hier in das fast 6000 Quadratmeter große „waldSPA“ ab. Die Gastgeber Christoph und Christina Schmuck haben das Hotel kürzlich um die neue „Berg Loft Suite“ erweitert, von der sich die Gipfel der Leoganger Steinberge bis zur Bettdecke zoomen.

[www.forsthofgut.at](http://www.forsthofgut.at)

**AW**  
TOP-TIPPS





**Mühlbach am Hochkönig  
stieg'nhaus**

Maria und Tom Heidenreich haben sich mit ihrem Hotel den Traum „Zurück zur Natur“ erfüllt, den sie mit Gästen aus aller Welt teilen: Das Haus mit sechs Suiten vor der beeindruckenden Kulisse des Hochkönigs wurde zurückhaltend von der Architektin Carolyn Herzog (H kollektive) gestaltet. Auf der Rooftop-Terrasse sauniert man mit Blick in die Berge, danach genießt man in den von Sebastian Herkner designten Stühlen das Fine Dining.  
[www.stiegenhaus.at](http://www.stiegenhaus.at)



**Baden-Baden  
Brenners Park-Hotel & Spa**

Nach umfassender Renovierung eröffnet die Grande Dame, umgeben von einer grandiosen Parklandschaft, neu. Wer sich vom Spa trennen kann, entdeckt die romantischen Wanderwege des Schwarzwaldes.  
[www.oetkerhotels.com](http://www.oetkerhotels.com)



**Ascona am Comer See  
Hotel Eden Roc**

Die Ikone am Comer See am Rande der Westalpen wurde vom Architekten Carlo Rampazzi stilvoll erneuert. Nach der Bergtour genießt man die sensationelle Küche, die Pools und den See.  
[www.tschuggencollection.ch](http://www.tschuggencollection.ch)

**Übersee am Chiemsee  
Chiemgauhof**

**Matteo Thun schuf am Chiemsee ein Resort mit nur 28 Suiten: alle mit Blick aufs Bayerische Meer jenseits von Alpen-Kitsch.**

[www.chiemgauhof.com](http://www.chiemgauhof.com)



**Bad Ischl  
Grand Elisabeth**

Obwohl im Foyer die original Filmkutsche den Gast willkommen heißt, kommt das kürzlich eröffnete Grand Elisabeth ganz ohne „Sissi“-Kitsch aus. Das Hotel mit seinen 132 Zimmern liegt nur wenige Gehminuten von der Kaiservilla in Bad Ischl entfernt, gleichzeitig erreicht man schnell die charmante, 1959 erbaute Seilbahn zum Hausberg des Salzkammerguts. Nach einer ordentlichen Tour hat man sich ein Ischler Törtchen aus der weltbekannten Konditorei Zauner verdient, das jede Kalorie wert ist.  
[www.grand-elisabeth.at](http://www.grand-elisabeth.at)



**Oberbozen  
Bella Posta**

Mit der Seilbahn geht es hinauf auf den Ritten. Dort wartet im frisch renovierten Traditions- und Wellnesshaus ab Ostern „Dolce Vita All Day“: Tagsüber stehen Getränke und Snacks bereit – am Abend genießt der Gast italienische Küche.  
[www.bellaposta.it](http://www.bellaposta.it)

**Cortina d'Ampezzo  
Ancora Cortina**

Das ehrwürdige Hotel hielt lange Winterschlaf, bevor Modeunternehmer Renzo Rosso die Regie übernahm und daraus ein „Leading Hotel“ machte. Für das atmosphärische Interior der 35 Zimmer zeichnet die ehemalige Design-Direktorin des Soho House Vicky Charles verantwortlich – mit einem Faible für Molteni&C.  
[www.ancoracortina.com](http://www.ancoracortina.com)



**Brixen  
Lüsnerhof**

Der Lüsnerhof liegt abgeschieden in einem stillen Seitental des Eisacktales, gut zehn Kilometer von Brixen entfernt auf einer der größten Hochalmen Europas. Nachhaltigkeit und Bio sind hier kein Lippenbekenntnis, sondern Leitmotiv: Die Baumaterialien kommen aus der Umgebung, die Wände tragen Lehmputz, das Wasser im großen Wellness-Bereich sprudelt aus der Quelle und das Gemüse aus dem Garten wandert direkt in die Küche. Für Tiefschlaf sorgt duftendes Zirbenholz.  
[www.luesnerhof.it](http://www.luesnerhof.it)

Fotos: Alex Fliz, Hannes Niederkofler, Karin Pasterer, PR (4)





**Meran  
Spazio 46**

Oberhalb von Algund liegt Pergola von Ruth und Josef Innerhofer, ein von Matteo Thun gestaltetes Refugium. Inzwischen hat Tochter

Karin die drei Häuser übernommen und schuf zusammen mit dem Architekten Hannes Peer, der unter anderem für die italienische Marke Minotti entwirft, ein neues Spa mit Pool und Terrassen für alle Gäste sowie ein sinnliches Loft, das die Balance zwischen offen und geschlossen zelebriert.

[www.pergola-experience.it](http://www.pergola-experience.it)

**Walchensee  
Wallerei**

**Direkt an der Bayerischen Karibik, wie der See aufgrund seines türkisfarbenen Wassers heißt, liegt das kleine Juwel mit Seezugang und Sauna.**

[www.wallerei.de](http://www.wallerei.de)

**Courchevel  
Rosewood Courchevel**

Ski-in/Ski-out: Vom gerade erst eröffneten alpinen Luxus-Hideaway startet man im Winter auf 1850 Metern Höhe direkt auf die Piste in eines der attraktivsten Skigebiete der Schweiz, Les Trois Vallées in den Savoyer Alpen. Der in Paris ansässige Innenarchitekt Tristan Auer hat den 51 Zimmern und Suiten mit seiner unaufdringlich eleganten Handschrift einen alpinen Twist gegeben. Und im Sommer? Genießt man die Stille und schnürt die Wanderstiefel zum nächsten Gipfel.

[www.rosewoodhotels.com](http://www.rosewoodhotels.com)

**San Cassiano  
Aman Rosa Alpina**

Im pittoresken Dorf San Cassiano hat die Aman Group das Rosa Alpina in ein atemberaubendes Resort verwandelt. Ehemalige Gäste dürfen sich freuen: Die Familie Pizzinini, die es seit 1939 führt, ist nach wie vor an Bord.

[www.aman.com](http://www.aman.com)



**Wengen  
Grand Hotel Belvedere**

Im Berner Oberland mit Blick auf den Eiger wurde das einstige Grand Hotel Belvedere, bestehend aus zwei Gebäuden, von dem Genfer Architekten-Duo Arnaud Christin und Valéry Clavier elegant ins Heute transformiert. Ehrwürdige Jugend- und Heimatstilelemente blieben erhalten. Das neue Spa im brutalistischen Stil sorgt für Kontrast und zitiert die Hochgebirgswelt, die mit der Zahnradbahn bis zum Jungfrauoch hinauf erlebt werden kann. Da Wengen autofrei ist, bewegt man sich zu Fuß und im Winter auf Skiern fast bis zur Lobby.

[www.beaumier.com](http://www.beaumier.com)

**Taufers  
Amonti Chalets**

Das „Club House“ empfängt den Gast mit Kaminfeuer und Panoramafenstern, die den Blick auf das Wesentliche hier oben richten: die Rieserfernergruppe mit mehreren 3000ern. Jedes der 23 Chalets verfügt über ein eigenes Spa mit Sauna – ein großes „Spa House“ fehlt dennoch nicht.

[www.amontichalets.com](http://www.amontichalets.com)

